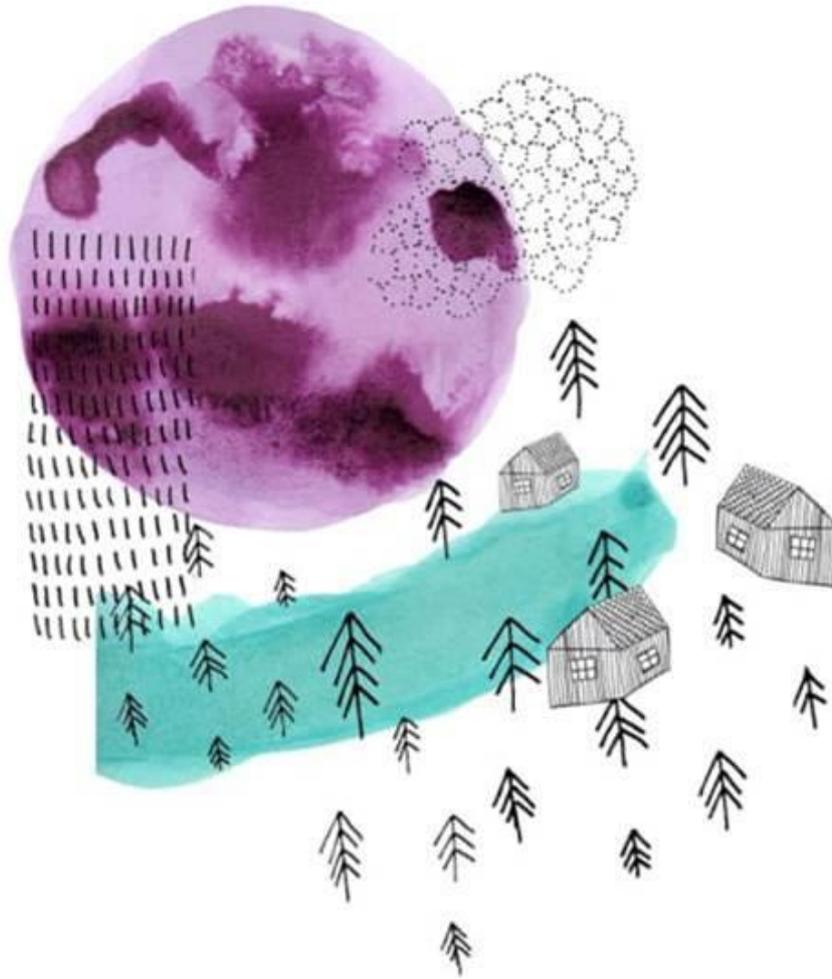


# Newsletter «I mache mit!»

## Frühling 2021 – Nr.°11



## Unterstützung der Entwicklung der Kinder- und Jugendpolitik im Kanton Freiburg

### Die Ziele für 2021

Die kantonale Kinder- und Jugendkommission (JuK) hat ihre Ziele für das Jahr 2021 verabschiedet. Sie finden diese auf unserer [Webseite](#).

## Konsultation des Aktionsplans «I mache mit!» 2018–2021 und Erneuerung für die Legislaturperiode 2022–2026

Als wesentlicher Bestandteil [der Strategie «I mache mit!» – Perspektiven 2030](#) wird der [gleichnamige Aktionsplan 2018–2021](#) derzeit mit den verschiedenen Dienststellen und Ämtern des Staates, den Gemeinden und der Zivilgesellschaft evaluiert, um ihn für die Legislaturperiode 2022–2026 zu erneuern. Mit diesem Aktionsplan soll die Kinder- und Jugendpolitik des Kantons Freiburg unter Berücksichtigung der folgenden drei Ziele umgesetzt werden: Förderung einer umfassenden Bildung für Kinder und Jugendliche, Förderung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen, sowie die Unterstützung von kinder- und jugendgerechten Lebensräumen.

### Die «Happy Events» gehen weiter!

Nach ihrer erfolgreichen Lancierung im Jahr 2020 wird die Veranstaltungsreihe der «Happy Events» der Kinder- und Jugendpolitik in diesem Jahr fortgesetzt. Am 1. März 2021 durften wir Frau Liza Pasquier begrüßen, Verantwortliche der Bildungslandschaften der Stadt Freiburg. Sie hat mit ihrem Beitrag die Diskussion zum Thema Partizipation von Kindern und Jugendlichen als notwendiger Schritt bei der Gestaltung von kinder- und jugendfreundlichen öffentlichen Räumen eröffnet. Die zweite Ausgabe fand am 30. März 2021 statt und befasste sich mit der beruflichen Integration von Jugendlichen in Zeiten der Pandemie, mit einem Vortrag von Christophe Nydegger, Vorsteher des Amtes für Berufsbildung (BBA) des Staates Freiburg.

Weitere «Happy Events» finden in diesem Jahr unter anderem zu folgenden Themen statt: ausserschulische Aktivitäten und Begegnungsräume für Jugendliche ab 13 Jahren; die Rolle der Gemeinden beim Kinderschutz; die Auswirkungen der Pandemie auf Kinder, Jugendliche und Familien in prekären Verhältnissen. Bitte melden Sie sich bei [Vincent Vandierendouck](#), um die Einladungen zu erhalten.

> [Weitere Informationen](#)

## Im Rahmen des Aktionsplans «I mache mit!» 2018– 2021 Unterstützte Projekte

### Juvenalia 2021

Das Organisationskomitee wird sich Mitte April treffen, um zu entscheiden, ob die 5. Ausgabe des Festivals Juvenalia wie geplant am 29. Mai stattfinden kann. Sollte es die epidemiologische Situation nicht zulassen, wird das Festival am 11. September 2021 stattfinden. Reservieren Sie sich bereits jetzt diesen für die ausserschulischen Kinder- und Jugendaktivitäten wichtigen Termin!

## «FriTime» setzt seine Entwicklung in den Freiburger Gemeinden fort!

Die «FriTime»-Aktivitäten, die in 21 Freiburger Gemeinden umgesetzt werden, finden auch in dieser besonderen Zeit zugunsten der Kinder und Jugendlichen statt. Um das psychische und physische Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen zu unterstützen, kommen die «FriTime»-Gemeinden weiterhin ihrem Auftrag nach, sportliche, künstlerische und kulturelle Aktivitäten für Kinder und Jugendlichen des Kantons zu organisieren und den kostenlosen Zugang zu diesen gewährleisten, um gleichzeitig die Chancengleichheit zu fördern.

Die Generalversammlung des kantonalen Vereins «FriTime» findet am **11. Mai 2021** in **Villars-sur-Glâne** statt. Bei dieser Gelegenheit werden die neuen Präventions- und Förderworkshops vorgestellt, die es allen Mitgliedergemeinden ermöglichen, mithilfe von Fachpersonen aus dem Gesundheits- und Sozialbereich mit den Kindern und Jugendlichen heikle Themen zu besprechen.

Gleichzeitig hat die Gemeinde Villars-sur-Glâne Pionierarbeit geleistet, indem sie das erste «FriTime»-Piccolo-Programm des Kantons zugunsten von Kleinkindern auf die Beine gestellt hat. Der Verein «FriTime» freut sich über diese neuen Perspektiven für die ganz Kleinen und hofft, bald weitere «FriTime»-Piccolo-Mitglieder begrüßen zu können. Zögern Sie nicht, [Ulysse Papaux](#), den kantonalen «FriTime»-Koordinator zu kontaktieren.

> [Weitere Informationen](#)

## «Gesunde Gemeinden»: Die Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung ist dabei!

Die Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung beteiligt sich im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem Amt für Gesundheit (GesA) an der Umsetzung des Projekts «Gesunde Gemeinden» im Kanton Freiburg. Mit diesem Label unterstützt der Staat Freiburg die Freiburger Gemeinden in ihren Bemühungen, ihren Einwohnerinnen und Einwohnern gute Lebensbedingungen zu bieten.

## Escape Game «Mission Télomère»

[PePS Freiburg](#), das Kompetenzzentrum für Prävention und Gesundheitsförderung der Gesundheitsligen des Kantons Freiburg, hat ein spielerisches und innovatives Instrument zur Gesundheitsförderung und Prävention entwickelt, das sich an Freiburger Teenager im Alter von 12 bis 15 Jahren richtet: Mit dem Escape Game «Mission Télomère» können verschiedene Fähigkeiten wie zum Beispiel der Umgang mit Stress und Emotionen erlernt sowie Selbstwertgefühl und kritisches Denken aufgebaut werden, um die richtigen Entscheidungen für die Gesundheit zu treffen und nicht mit dem Rauchen anzufangen. Diese kostenlose Aktivität kann in der Oberstufe oder im Rahmen der ausserschulischen Betreuung stattfinden.

> Kontaktieren Sie [Vincent Vandierendouck](#), wenn auch Sie dieses Angebot im Rahmen Ihrer Tätigkeit nutzen möchten!

> [Weitere Informationen](#)

# Kinder und Jugendliche in Zeiten von Corona

## COVID-19: Kinder und Jugendliche besser berücksichtigen

Die JuK hat ein Empfehlungsschreiben an das kantonale Führungsorgan zur Bewältigung der gesundheitlichen, wirtschaftlichen und sozialen Krise im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie verfasst, in dem sie auf die Situation der Kinder und Jugendlichen hinweist. Verschiedene andere Gremien, welche die Interessen von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz vertreten, haben ebenfalls Empfehlungen an die Behörden formuliert, um auf die spezifischen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen aufmerksam zu machen. Dank dieser Initiativen profitieren Kinder und Jugendliche ab Jahrgang 2001 und jünger seit 1. März 2021 von Lockerungen bei Aktivitäten in allen Bereichen und ohne Einschränkungen, jedoch unter Einhaltung eines Schutzkonzepts.

> [Informationen](#) über die geltenden Massnahmen und Regeln bei der Umsetzung von Aktivitäten und die Empfehlungen zugunsten der Situation von Kindern und Jugendlichen während der Pandemie.

## COVID-19: Die Sommeraktivitäten werden auch im 2021 unterstützt

Die Direktion für Gesundheit und Soziales (GSD) hat beschlossen, wie bereits letztes Jahr auch die Sommeraktivitäten 2021 wieder mit einem Betrag von 30'000 Franken zu unterstützen. Die Bedingungen sowie die entsprechenden Formulare finden Sie [hier](#). Frist für die Einreichung Ihrer Projekte ist der 21. Mai 2021.

## COVID-19: DOJ - Richtlinien für Lager mit Kindern und Jugendlichen mit Jahrgang 2001 oder jünger

[Hier finden Sie die aktualisierten Richtlinien](#) des Dachverbandes offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz - DOJ.

## COVID-19: Frisbee aktualisiert sein Schutzkonzept

Frisbee hat sein [Schutzkonzept](#) gemäss den neuen kantonalen und eidgenössischen Massnahmen überarbeitet.

# Aus- und Weiterbildungen

## Freizeitbeschäftigungen für Kinder und Jugendliche

Die Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung des Kantons Freiburg (FKJF) stellt Familien, Kindern und Jugendlichen [eine Liste mit Ferienlagern und Ferienpassangeboten](#) zur Verfügung, die im Kanton Freiburg sowie ausserhalb des Kantons stattfinden, sowie weiteren [Adressen und Tipps für Freizeitaktivitäten](#).

Suchen Sie ein Angebot mit oder ohne Übernachtung für Ihr Kind diesen Sommer? Konsultieren Sie die Seiten [hobby.frisbeenet.ch](http://hobby.frisbeenet.ch) und [loisirs.jeunes.ch](http://loisirs.jeunes.ch).

## Ein digitaler Vortrag für die ganze Familie zum Thema Ängste

Am Dienstag, 27. April 2021 um 19.30 Uhr organisiert der Elternrat der OS Kerzers einen Online-Vortrag auf Zoom zum Thema Ängste. Gastredner ist Christian Wittwer, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP und leitender Psychologe der Universitären Psychiatrischen Dienste Bern.

> [Weitere Informationen](#)

## Internationale Konferenz – Die Rechte der Kinder im digitalen Zeitalter: Müssen Kinder vor Bildschirmen geschützt werden?

Das interfakultäre Zentrum für Kinderrechte der Universität Genf organisiert am 11. und 12. Mai 2021 eine Konferenz über die Auswirkungen von Bildschirmen auf Kinder und Jugendliche. Die Veranstaltung wird komplett online und mit Simultanübersetzung in Deutsch, Französisch und Englisch durchgeführt.

> Anmeldegebühr: 1 Tag: 80 Franken (Studierende: 30 Franken)  
2 Tage: 120 Franken (Studierende: 50 Franken)

> [Programm](#) und [Anmeldung](#)

## Nationale Fachtagung Bildungslandschaften21

Mehr Chancengerechtigkeit in der Bildung und mehr Nachhaltigkeit in der Schule: die Bildungslandschaften arbeiten seit Jahren mit Erfolg daran. Die Fachtagung am 21. Juni 2021 in Bern bietet Referate, Workshops und Erfahrungsaustausch. Die Veranstaltung wird zweisprachig durchgeführt (deutsch/französisch).

> [Weitere Informationen](#)

## draussenunterrichten.ch für das Lernen in der Natur

Möchten Sie sich vertiefen ins Thema Lernen in der Natur oder suchen Sie einfach neue Ideen? Die Stiftung SILVIVA und WWF Schweiz haben anfangs Jahr eine Plattform lanciert rund um das Lernen in und mit der Natur.

> [Weitere Informationen](#)

*Bureau de promotion des enfants et des jeunes  
Service de l'enfance et de la jeunesse de l'Etat de Fribourg  
Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung  
Jugendamt des Staates Freiburg  
Boulevard de Pérolles 24  
1701 Fribourg  
+ 41 26 305 15 49*